



überzweig
Theater am Kästnerplatz

Angebote für Pädagogen*innen





VORWORT	2
WELCHE INSZENIERUNG FÜR WELCHE KLASSENSTUFE	3
NEUE INSZENIERUNGEN UND SICHTVORSTELLUNGEN	4
WEITERHIN IM SPIELPLAN	5
überzberg-STAMMTISCH FÜR PÄDAGOGEN*INNEN	8
RUND UM UNSEREN SPIELPLAN	9
FORTBILDUNGEN	11
SZENISCHES LERNEN	15
BERATUNG FÜR KITAS UND SCHULEN	17
SCHULTHEATERTAGE SAAR	18
THEATERCLUB FÜR PÄDAGOGEN*INNEN	19
KOOPERATIONEN	20
ANFAHRT	21
KONTAKT/IMPRESSUM	22

Liebe Erzieherinnen und Erzieher, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

wir freuen uns sehr, über Ihr Interesse an unseren vielfältigen Angeboten für Sie und Ihre Kinder und Jugendlichen!

Unter dem Motto AUFS NEUE steht die Spielzeit 2021/22. Zum einen, weil wir wegen Corona kaum unser Theater für unser Publikum öffnen oder mit unserer theaterpädagogischen Arbeit Ihre Arbeit in KITAS und Schulen unterstützen durften, und dies hoffentlich wieder möglich sein wird. Zum anderen, weil in der Spielzeit 2021/22 Stephanie Rolser als neue künstlerische Leiterin einige neue Akzente setzt. Stephanie Rolser hat bereits einige Stücke im überzberg inszeniert (u.a. ES KLOPFT BEI WANJA IN DER NACHT, INS NORDLICHT BLICKEN). Die Sichtvorstellung zu ihrer ersten Inszenierung als künstlerische Leiterin GIPS – oder Wie ich an einem einzigen Tag die Welt reparierte [11+] am 5. November 2021 wird zum einen vom THEATERPÄDAGOGISCHEN TAG 2021 gerahmt (mehr auf Seite 11) und zum anderen von unserem ersten überzberg-STAMMTISCH FÜR PÄDAGOGEN*INNEN (mehr auf Seite 8). Mit diesem prall gefüllten Tag steigen wir voller Optimismus und Tatkraft aufs Neue in die Zusammenarbeit mit Ihnen und den Kindern und Jugendlichen ein. Denn kulturelle Bildung ist wichtig – grundsätzlich und nach Homeschooling und sozialem Rückzug ganz besonders. Neben Freude und anregenden Impulsen, um über sich und die Welt nachzudenken, fördert Theater spielen und Theater sehen auf vielfältige Weise unsere sozialen Kompetenzen. Auch die Politik sieht diese Stärken des Theaterspielens und -sehens für unsere Gesellschaft. Deswegen hat das Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes im Rahmen des Theaterpädagogischen Zentrums Saar (Seite 20) eine neue Stelle am überzberg geschaffen, um die Reichweite unserer theaterpädagogischen Arbeit zu erhöhen. Darüber freuen wir uns sehr! Mirka Borchardt wird das theaterpädagogische Team ab der Spielzeit 2021/22 mit ihrer kreativen Kompetenz bereichern.

Und so hoffen wir durch verstärkte Womanpower und neue Angebote wie den bereits erwähnten überzberg-STAMMTISCH oder den THEATERCLUB FÜR PÄDAGOGEN*INNEN (mehr auf Seite 19), Sie in Ihrer wichtigen Arbeit mit jungen Menschen verstärkt unterstützen zu können und die Kooperation zwischen Schule und Theater (wieder) zu vertiefen. In diesem Sinne sowohl AUFS NEUE wie auch AUF DAS NEUE!

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und den Kindern und Jugendlichen und hoffen, dass es in der Spielzeit 2021/22 wieder voll umfänglich möglich sein wird!

Mit freundlichen Grüßen

Felicitas Becher

f.becher@ueberzberg.de

Mirka Borchardt

m.borchardt@ueberzberg.de

Ela Otto

e.otto@ueberzberg.de

theaterpaedagogik@ueberzberg.de | +49 (0)681 958283-13

Angebote für Pädagogen*innen im überzberg – Theater am Kästnerplatz in der Spielzeit 2021/22

WELCHE INSZENIERUNG FÜR WELCHE KLASSENSTUFE

Ein gutes Theatererlebnis für unser junges Publikum liegt uns sehr am Herzen. Deswegen bieten wir eine große Bandbreite an Inszenierung für die verschiedenen Entwicklungsstufen von Kindern und Jugendlichen an. Um Ihnen die Auswahl des richtigen Stücks für Ihre Kindergartengruppe oder Schulklasse zu erleichtern, finden Sie hier eine Übersicht, welches Stück für welche Altersgruppen bzw. Klassenstufen geeignet ist. Die Angaben zu den neuen Inszenierungen sind vorläufige Einschätzungen. Bisweilen ändern wir nach der Premiere einer Inszenierung noch einmal die Altersangabe auf Grund des Feedbacks unserer Paten- und Probengruppen (mehr dazu Seite 9).

FÜR KITAS UND GRUNDSCHULEN

	Stück	Kita		Klassenstufe			
		ab 4 Jahre	ab 5 Jahre	1	2	3	4
NEU!	DIE GROSSE WÖRTERFABRIK						
	KLEIN						
	ES KLOPFT BEI WANJA IN DER NACHT						
	QUARTIER FÜR VIER						
	DIE WERKSTATT DER SCHMETTERLINGE						
NEU!	KIRSCHROTGALAXIE (Arbeitstitel)						
	DIE GESCHICHTE VON LENA						
	RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN						

FÜR WEITERFÜHRENDE SCHULEN

	Stück	Klassenstufe							
		5	6	7	8	9	10	11	12/13
	DIE WERKSTATT DER SCHMETTERLINGE								
NEU!	KIRSCHROTGALAXIE (Arbeitstitel)								
	DIE GESCHICHTE VON LENA								
	RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN								
	PATRICKS TRICK								
	SHUT UP!								
NEU!	GIPS								
	DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK								
NEU!	KABALE UND LIEBE								

NEUE INSZENIERUNGEN UND SICHTVORSTELLUNGEN



Zu allen neuen Inszenierungen bieten wir für Erzieher*innen und Lehrer*innen an, unsere Generalprobe als SICHTVORSTELLUNGEN zu nutzen. So können Sie sich selbst ein Bild machen, ob Ihnen die Inszenierung für Ihre Gruppe zusagt. In einem anschließenden Gespräch informieren wir Sie über das Inszenierungskonzept und beantworten gerne Ihre Fragen. Der Besuch der Sichtvorstellung ist kostenlos. Darüber hinaus können Sie jede Vorstellung des überzbergs als Sichttermin kostenlos nutzen. Geben Sie bei der Reservierung Ihrer Karte den Zweck Ihres Besuchs an.

NEU in dieser Spielzeit bieten wir entweder vor oder nach der SICHTVORSTELLUNG einen STAMMTISCH FÜR PÄDAGOGEN*INNEN an. Mehr dazu finden Sie auf Seite 8.

Veranstaltungsort: überzberg – Theater am Kästnerplatz

GIPS - Oder wie ich an einem einzigen Tag die Welt reparierte [11+]

Nach dem gleichnamigen, preisgekrönten Roman von Anna Woltz

Freitag, 05.11.2021, 17.00 Uhr – LPM-Nr. A2.104-0512/1

Im Anschluss: 1. überzberg-Stammtisch für Pädagogen*innen (optional)

18.45 bis 19.45 Uhr

Vorher: Theaterpädagogischer Tag SCHEITER HEITER! im überzberg

– LPM-Nr. A2.104-0112 (optional)

KABALE UND LIEBE [14+]

Von Friedrich Schiller – in einer Bearbeitung für zwei Schauspieler*innen

Freitag, 21.01.2022, 19.30 Uhr – LPM-Nr. A2.104-0512/2

Vorher: 2. überzberg-Stammtisch für Pädagogen*innen (optional)

18:00 bis 19:00 Uhr

DIE GROSSE WÖRTERFABRIK [4+]

Tanzstück für drei Schauspieler*innen nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Agnès de Lestrade

Samstag, 12.03.2022, 15.00 Uhr – LPM-Nr. A2.104-0512/3

Im Anschluss: 3. überzberg-Stammtisch für Pädagogen*innen (optional)

16:30 bis 17:30 Uhr

KIRSCHROTGALAXIE (Arbeitstitel) [8+]

Eine Eigenproduktion des überzberg – Theater am Kästnerplatz zusammen mit der Autorin Anah Filou

Freitag, 06.05.2022, 17.00 Uhr – LPM-Nr. A2.104-0512/4

Vorher: 4. überzberg-Stammtisch für Pädagogen*innen (optional)

15:30 bis 16:30 Uhr

Angebote für Pädagogen*innen im überzberg – Theater am Kästnerplatz in der Spielzeit 2021/22



QUARTIER FÜR VIER [4+]

Eigenproduktion

Zwei Etagenbetten und vier sehr unterschiedliche Menschen. Und diese vier müssen nun in einem gemeinsamen Raum schlafen. So prallen verschiedene Gute-Nacht-Rituale, Einschlafhilfen, Vorlieben und Empfindlichkeiten aufeinander. Aber nach und nach wird aus diesem Schlafplatz ein gemeinsamer Spielplatz.

Mit akrobatischen Einlagen, wunderbarer Slapstick-Komik und mit wenigen Worten erzählt diese Gutenachtgeschichte von Gemeinsamkeiten und Unterschieden.

KLEIN [5+]

Nach dem gleichnamigen, preisgekrönten Bilderbuch von Stina Wirsén

Deutsch von Susanne Dahmann

MOBILE PRODUKTION

In der Kita gibt es viele kleine Wusel. Eins davon ist klein und heißt KLEIN. KLEIN mag seine Kita. Und seine Erzieherin FRAU TRAUULICH mag KLEIN erst recht. Wenn FRAU TRAUULICH KLEIN am Ohr kraut, dann wird KLEIN im ganzen Bauch fröhlich. KLEIN mag die fröhlichen Kindergarten tage. KLEIN mag es, wenn auch zu Hause alles schön ist und kein Streit. Aber zu Hause gibt es ganz oft Streit ... Zum Glück gibt es da JEMAND, zu dem KLEIN gehen kann.

Eine Mut-mach-Geschichte, die den Kleinen zeigt, dass Kleinsein nicht Hilflos-sein bedeutet.

ES KLOPFT BEI WANJA IN DER NACHT [4+]

Nach dem gleichnamigen, preisgekrönten Bilderbuch von Tilde Michels und Reinhard Michl

Für die Bühne bearbeitet von Stephanie Rolser

Wanja wohnt in einem kleinen Haus am Waldrand. In einer kalten, sehr stürmischen Winternacht steht plötzlich ein frierender Hase vor seiner Tür. Wenig später folgen ihm ein Fuchs und dann noch ein Bär. Obwohl jeweils der Kleinere sich vor dem nächst Größeren fürchtet, verbringen sie schließlich die Nacht zusammen. Aber kann das gut ausgehen?

Die Geschichte zeigt einfühlsam und mit Humor, dass in der Not ein friedliches Zusammenleben möglich ist, auch wenn man sich sehr voneinander unterscheidet.

DIE WERKSTATT DER SCHMETTERLINGE [5+]

Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Gioconda Belli und Wolf Erlbruch (Illustrationen)

Für die Bühne bearbeitet von Stephanie Rolser

Der junge, ideenreiche Rodolfo gehört zu den Gestaltern aller Dinge dieser Erde. Sein Großvater hat den Regenbogen erfunden und seine Urgroßmutter das Nordlicht. Und auch Rodolfo hat einen Traum: Er möchte ein Wesen schaffen, das so schön ist wie eine Blume und fliegt wie ein Vogel. Aber so eine Erfindung ist strengstens verboten. Denn Tiere und Pflanzen dürfen nicht vermischt werden. Aber wie jeder berühmte Erfinder gibt er nicht auf und hat endlich seine große Idee...

DIE GESCHICHTE VON LENA [8+]

Von Michael Ramløse und Kira Elhauge
Nach der Übersetzung von Volker Quandt

MOBILE PRODUKTION

Die Sommerferien waren richtig klasse, findet Lena. Erst Schweden mit ihren Eltern und dem großen Bruder Klaus und dann noch eine ganze Woche bei den Großeltern. Nun freut sie sich riesig auf das Wiedersehen mit ihrer besten Freundin Maria und die Schule. Doch als Lena in die Klasse zurückkommt, ist nichts mehr wie es war: Plötzlich lassen die anderen sie nicht mehr mitspielen – auch Maria nicht. Und hinter ihrem Rücken wird geredet und getuschelt. Lena ist ratlos und verzweifelt. Wieso sind denn auf einmal alle gegen sie?

Mit einfachen Worten gelingt es dem dänischen Autor Michael Ramløse, die Mechanismen von Mobbing für Kinder erfahrbar zu machen. Ein Stück Theater für das Klassenzimmer, das durch seine Unmittelbarkeit besticht und unter die Haut geht.

Bei Interesse an Schulvorstellungen: Bitte melden unter Telefon +49 (0) 681 958283-0.

RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN [8+]

Von Andreas Steinhöfel

Für die Bühne bearbeitet von Felicitas Loewe

Rico nennt sich selbst „tiefbegabt“. Zwar denkt er gut und viel, aber es dauert immer etwas länger als bei anderen Leuten. Und wenn er aufgeregt ist, klackern die Gedanken in seinem Kopf durcheinander wie in einer Bingotrommel. Zur Aufregung gibt es in diesen Sommerferien auch allen Grund: Zuerst lernt er den hochbegabten und übervorsichtigen Oskar kennen. Doch dann ist Oskar plötzlich spurlos verschwunden. Der Verdacht liegt nahe, dass „Mister 2000“ sich ihn geschnappt hat. Der kidnappt nämlich reihenweise Kinder und verlangt dann ein Lösegeld von 2.000€.

Nun muss Rico handeln: Er überwindet seine Ängste, macht sich auf die Suche nach seinem neuen Freund und löst nebenbei noch das Geheimnis der unheimlichen Tieferschatten im Hinterhaus.

Andreas Steinhöfel erhielt für sein Gesamtwerk 2009 den Erich Kästner Preis und 2013 den deutschen Jugendliteraturpreis. Den bekam er auch 2009 für „Rico, Oskar und die Tieferschatten“, wie auch im gleichen Jahr den katholischen Kinder- und Jugendbuchpreis.

PATRICKS TRICK [10+]

Von Kristo Šagor

Patrick ist elf Jahre alt und wünscht sich sehnlichst einen Bruder. Eines nachts hört er zufällig ein Gespräch zwischen seinen Eltern: Er wird selbst ein Bruder werden! Oder?! - Nach und nach findet Patrick heraus, dass sein kleiner Bruder vielleicht niemals sprechen können wird. Patrick macht sich auf die Suche nach Antworten auf seine vielen Fragen. Vor allem auf die Frage, wie kann er mit einem Bruder kommunizieren, der vielleicht nicht reden kann?

Der Umgang mit Menschen mit Behinderung ist ein Thema des Stückes. Zugleich geht es um etwas Umfassenderes: Um Sprache und Sprachlosigkeit. Wen fragt man als Elfjähriger, den die zufällig aufgeschnappten Worte der Eltern in Aufregung versetzen? Den besten Freund? Oder

Angebote für Pädagogen*innen im überzwerg – Theater am Kästnerplatz in der Spielzeit 2021/22

den Klassenkameraden, der erst vor ein paar Jahren Deutsch gelernt hat? Aber der könnte einem vielleicht eins „auf die Fresse geben“. Wie bittet man Menschen um Hilfe, vor dem man Angst hat? Patrick wird im Verlauf des Stückes immer mutiger, fremde und befremdlich wirkende Menschen anzusprechen und erfährt so, dass Kommunikationsscheue meist grundlos ist - auch bei Menschen mit Behinderung.

"Patrick's Trick" erhielt den Baden-Württembergischen Jugendtheaterpreis 2014 und war nominiert für den Deutschen Kindertheaterpreis 2014.

SHUT UP! [10+]

Von Jan Sobrie und Raven Ruëll

Nach der Übersetzung von Barbara Buri

Im Stück „Shut up!“ spielen drei besondere Jugendliche die Hauptrolle: Damien, ein Junge mit ADHS. Francois, ein Junge mit autistischen Zügen. Rebecca, ein Mädchen mit vermeintlicher Lernbehinderung. Alle drei eint ein Schicksal: Sie entsprechen nicht der gesellschaftlichen Norm. Die drei Jugendlichen werden zu „BFF“- best friends forever – und mit dieser Freundschaft bezwingen sie alles. Sie fallen immer wieder. Aber weil sie einander haben, stehen sie auch immer wieder auf.

Das Publikum erhält Einblick in das Seelenleben der Jugendlichen, die exemplarisch für viele Jugendliche in diesem Alter stehen: Sie fühlen sich minderwertig.

Im Jahr 2015 wurde das Stück mit dem renommierten Niederländisch- Deutschen Kinder- und Jugendtheater-Preis Kaas & Kappes ausgezeichnet.

DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK [14+]

Ein Lesetheater

Deutsch von Mirjam Pressler

MOBILE PRODUKTION

DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK ist das berühmteste Tagebuch der Welt. Anne Frank bekam es zu ihrem 13. Geburtstag von ihrem Vater geschenkt. Nur wenige Tage darauf muss sie sich mit ihrer Familie vor der Gestapo verstecken. Zwei Jahre lang haust die jüdische Familie Frank in einem Hinterhaus in Amsterdam – auf engstem Raum und in ständiger Angst, entdeckt zu werden. Während dieser Zeit beschreibt Anne ihren Alltag, ihre Sorgen und Nöte mit großem schriftstellerischem Talent und – für ihr Alter – ungewöhnlicher Ernsthaftigkeit. Und doch: Anne ist eine ganz normale Teenagerin. Sie hat Stress mit ihrer Mutter, ist genervt von ihrer Schwester Margot und verliebt sich in den 15-jährigen Peter van Pels, der mit seiner Familie ebenfalls im Versteck im Hinterhaus lebt.

Annes Aufzeichnungen sind leider gerade wieder von enormer Wichtigkeit: 75 Jahre nach Kriegsende erhält die alte „Neue Rechte“ überall in Europa verstörenden Zulauf und Staaten beschneiden demokratische Bürgerrechte. Es ist wieder Zeit, an die größte Katastrophe des letzten Jahrhunderts zu erinnern und klarzumachen: Nie wieder!

überzberg-STAMMTISCH FÜR PÄDAGOGEN*INNEN



Neu in der Spielzeit 2021/22 bietet das überzberg - Theater am Kästnerplatz vor oder nach den SICHTVORSTELLUNGEN einen überzberg-STAMMTISCH FÜR PÄDAGOGEN*INNEN als Plattform des gemeinsamen Austauschs rund um das Thema "KITA bzw. Schule und Theater". Der Stammtisch bietet die Möglichkeit sich untereinander, mit Kulturschaffenden aus der Freien Szene, anderen Kulturinstitutionen und mit dem überzberg-Team zu vernetzen sowie neue kreative Impulse und neue Motivation für die eigenen Projekte zu erhalten. Die Teilnahme ist unabhängig vom Besuch der Sichtvorstellungen und ohne Voranmeldung möglich. Zugleich hilft uns Ihre Anmeldung unter bei der Planung:
theaterpaedagogik@ueberzberg.de | +49 (0)681 958283-13

Veranstaltungsort: überzberg – Theater am Kästnerplatz

1. überzberg-STAMMTISCH FÜR PÄDAGOGEN*INNEN

Freitag, 05.11.2021, 18.45 bis 19.45 Uhr

Vorher: Theaterpädagogischer Tag 2021 – SCHEITER HEITER!

Ab 09.00 Uhr – LPM-Nr. A2.104-0112

Im Anschluss: SICHTVORSTELLUNG von GIPS - Oder wie ich an einem einzigen Tag die Welt reparierte [11+]

Nach dem gleichnamigen, preisgekrönten Roman von Anna Woltz

Ab 17.00 Uhr – LPM-Nr. A2.104-0512/1

2. überzberg-STAMMTISCH FÜR PÄDAGOGEN*INNEN

Freitag, 21.01.2022, 18:00 bis 19:00 Uhr

Im Anschluss: SICHTVORSTELLUNG von KABALE UND LIEBE [14+]

Von Friedrich Schiller – in einer Bearbeitung für zwei Schauspieler*innen

Ab 19.30 Uhr – LPM-Nr. A2.104-0512/2

3. überzberg-STAMMTISCH FÜR PÄDAGOGEN*INNEN

Samstag, 12.03.2022, 16:30 bis 17:30 Uhr

Vorher: SICHTVORSTELLUNG von DIE GROSSE WÖRTERFABRIK [4+]

Tanzstück für drei Schauspieler*innen nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Agnès de Lestrade

Ab 15.00 Uhr – LPM-Nr. A2.104-0512/3

4. überzberg-STAMMTISCH FÜR PÄDAGOGEN*INNEN

Freitag, 06.05.2022, 15:30 bis 16:30 Uhr

Im Anschluss: SICHTVORSTELLUNG von KIRSCHROTGALAXIE (Arbeitstitel) [8+]

Eine Eigenproduktion des überzberg – Theater am Kästnerplatz zusammen mit der Autorin Anah Filou

Ab 17.00 Uhr – LPM-Nr. A2.104-0512/4



PROBEN- UND PATENKLASSEN

Wir sind immer auf der Suche nach interessierten Schulklassen/Kindergartengruppen, die unsere Inszenierungen begleiten und bei den Endproben unser „Testpublikum“ sein möchten. Der Besuch der Proben ist kostenfrei! Zusätzlich erhalten die Gruppen noch eine theaterpädagogische Vorbereitung in der Schule und bekommen so einen intensiven Einblick in den Entstehungsprozess einer Inszenierung. Einfach anrufen und vormerken lassen! Wenn wir eine passende Produktion anbieten, werden wir Ihre Klasse/Gruppe gerne berücksichtigen!

VOR- UND NACHBEREITUNGEN I NACHGESPRÄCHE

Für alle Inszenierungen bieten wir VOR- und NACHBEREITUNGS-Besuche an. Unsere Theaterpädagoginnen kommen zu Ihnen in die Einrichtung und bereiten Ihre Klasse/Gruppe mit den Mitteln des Darstellenden Spiels auf den Theaterbesuch vor bzw. reflektieren den Theaterbesuch. Diese Vor- bzw. Nachbereitung intensiviert das Erlebnis „Theater“.

In einem NACHGESPRÄCH können Sie mit Ihren Schülern*innen auch direkt nach der Vorstellung mit uns ins Gespräch kommen: unsere Schauspieler*innen, unsere Dramaturgin, Theaterpädagogin oder Regisseur*in geben gerne Auskunft über Konzeption, Probenarbeit usw. und beantworten Fragen zu typischen Theaterberufen.

Bitte geben Sie bereits bei der Kartenreservierung Ihren Wunsch für ein NACHGESPRÄCH, eine VOR- oder NACHBEREITUNG an! Zu allen Produktionen erhalten Sie außerdem unser theaterpädagogisches Begleitmaterial.

VORSTELLUNGSZEITEN

Bei der Reservierung großer Gruppen können wir uns bei den Vorstellungszeiten oft nach Ihren Wünschen richten. So sind z.B. für Ganztagschulen, Horte und Heime auch Vorstellungen am frühen Nachmittag denkbar. Bitte sprechen Sie uns an!

Projekt BÜHNENREIF

Sie möchten Ihren Schülern*innen einmal im Jahr einen günstigen Theaterbesuch ermöglichen?

Dann schließen Sie mit Ihrer Schule, dem Saarländischen Staatstheater und überzweg - Theater am Kästnerplatz einen BÜHNENREIF-Kooperationsvertrag ab. Dies beinhaltet, dass jede Schulklasse an Ihrer Schule die Möglichkeit bekommt, einmal im Jahr eine Theatervorstellung im Staatstheater und im überzweg zu besuchen. Die Kooperationsvereinbarung wird für ein Schuljahr geschlossen. Zusätzlich können die Schulen weitere Angebote wie theaterpädagogische Einführungen, Nachbesprechungen, Workshops usw. nutzen.

Für alle Fragen rund um BÜHNENREIF:

junges@staatstheater.saarland | Telefon +49 (0)681 3092-248

Kartenbuchung und Reservierung:

SAARLÄNDISCHES STAATSTHEATER

Luca Pauer

l.pauer@staatstheater.saarland

+49 (0) 681 3092-414

Überzweg – THEATER AM KÄSTNERPLATZ

Elke Kremer

+49 (0)681 . 958283-0

Theaterpädagogischer Tag 2021 am überzweg: SCHEITER HEITER!

Freitag, 05.11.2021, 09.00 – 18.30 Uhr – im überzweg – Theater am Kästnerplatz

Referent: Thomas Jäckel – unter anderem Künstlerischer Leiter des Potsdamer Improtheater Festivals

Improvisation ist alles – im Unterricht, im Alltag, im ganzen Leben und ebenso auf der Bühne. Und nur wer bereit ist zu scheitern, wagt es neue Wege auszuprobieren. Und die Bühne ist der sichere Raum es auszuprobieren. Deswegen ist dieser Form von Theater ein ganzer Tag gewidmet mit:

- Assoziationsspielen
- Verschiedenen Improtheater-Formaten
- Entfaltung der eigenen Kreativität
- die Kunst mit viel Spaß zu scheitern

Außerdem:

- Austausch zwischen den Theaterpädagoginnen des überzwegs und Pädagogen*innen verschiedener Bildungseinrichtungen in gemütlicher Runde
- und – passend zum Thema – der gemeinsame Besuch der Generalprobe von GIPS - Oder wie ich an einem einzigen Tag die Welt reparierte [Ab 11]

LPM-Nr. A12.104-0112

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Lehrerfort- und weiterbildung ILF,
 dem Landesinstitut für Pädagogik und Medien LPM,
 dem Zentrum für Lehrerbildung der Universität des Saarlandes ZfL,
 dem Theaterpädagogischen Zentrum Saar TPZ

FORTBILDUNGEN FÜR PÄDAGOGEN*INNEN

In Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM)

Infos und Anmeldung unter www.lpm.uni-sb.de

DIE KRAFT DER GRUPPE – Chorisches Theater und Figurenvervielfachung

Im Rahmen von SPIELSTARK 2021 – dem 20. Kinder-, Jugend- und Familientheaterfestival in Ottweiler und Saarlouis

Montag, 04.10.2021, 09.00 – 16.00 Uhr – Dachgarten im Theater am Ring, Kaiser-Friedrich-Ring 26, Saarlouis - Parkmöglichkeiten im Parkhaus Am Ring, Kaiser-Wilhelm-Straße 218

Als Spielleiter*in sieht man sich immer wieder vor die Herausforderung gestellt, Präsentationen für große Gruppen zu erarbeiten. Dies ist Herausforderung und Chance zugleich. Die Methoden des Chorisches Theaters eröffnen hierfür eine Fülle spannender und eindringlicher Darstellungsmöglichkeiten und besitzen eine ganz eigene ästhetische Kraft.

In dieser Fortbildung erwartet Sie:

- Ensembletraining
- Methoden zur Erarbeitung eines Bewegungschores und eines Sprechchores
- Übungen zur Chorisches Figurendarstellung (Figurenvervielfachung, Rollensplitting) und deren Wirkung

Referentin: Isabelle Stolzenburg, unter anderem Dozentin an der Theaterwerkstatt Heidelberg

LPM-Nr. A12.104-0612

KABALE UND LIEBE – neue Herangehensweisen an den Klassiker mit theaterpädagogischen Methoden

Mittwoch, 19.01.2022, 09.00 – 16.00 Uhr – im überzwerg – Theater am Kästnerplatz

Referentin: Felicitas Becher, Theaterpädagogin überzwerg - Theater am Kästnerplatz und SdL-Coach

Das Stück „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller ist „Verbotene Liebe“ mit Tiefgang. In dieser Fortbildung werden Methoden vorgestellt, die den Jugendlichen Lust machen auf die Lektüre dieses Klassikers sowie auf die Diskussionen über und mit dem Text. Ziele sind:

- Bezüge zur eigenen Lebenswelt schaffen
- Über Rollenarbeit die Figuren erschließen
- Methoden des Meinungs- und Wissensaustausches
- Brückenschlag zwischen Alltagsmedien, Medium Text und Medium Theater anhand der Inszenierung im überzwerg – Theater am Kästnerplatz

LPM-Nr. A12.104-0712

HALTUNG UND AUFTRITT IM BEWERBUNGSGESPRÄCH – Schüler*innen das Einmaleins für ein gutes Bewerbungsgespräch vermitteln

Donnerstag, 17.03.2022, 09.00 – 16.00 Uhr – im überzwerg – Theater am Kästnerplatz

Referentin: Ela Otto, Theaterpädagogin überzwerg - Theater am Kästnerplatz und SdL-Coach

Um Schüler*innen optimal auf ein Bewerbungsgespräch vorzubereiten, braucht es vor allem Spiegelung der Körperhaltung und des Ausdrucks. Schwerpunkte dieser Fortbildung sind daher:

- Methoden der Reflexion und der Arbeit an Körperhaltung, Auftreten und Wirkung
- Sensibilisierung für die emotionalen Ausdrucksfähigkeit und Steigerung derselben
- Vorbereitung auf das Format des Gruppenauswahlverfahrens

LPM-Nr. A12.104-0812

Theaterpädagogische Methoden zur fantasievollen SPRACHFÖRDERUNG IM KOOPERATIONSAJAHR

Mittwoch, 23.03.2022, 09:00 – 16:00 Uhr - LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken

Referentin: Felicitas Becher, Theaterpädagogin überzwerg - Theater am Kästnerplatz und SdL-Coach

Sprache ist Macht! Sprache ist Teilhabe! Wer sprechen und sich ausdrücken kann, ist klar im Vorteil! In diesem Workshop werden Methoden aus der Theaterpädagogik vorgestellt, die den Kindern im Alter von 5 bis 7 Jahren auf spielerische und fantasievolle Weise Lust auf Sprache und Sprechen machen. Ziele sind:

- vor einer Gruppe sprechen
- den Wortschatz erweitern
- Lust machen am Selbst-Formulieren
- deutliche und laute Aussprache
- Lust am Sprechen vor Publikum durch kleine Theaterstücke

LPM-Nr. A1.22 807-0412

LASS WÖRTER TANZEN – mit theater- und tanzpädagogischen Mitteln Sprache und Gefühle vermitteln

Donnerstag, 26.05.2022, 10.30 – 14.30 Uhr – im überzwerg – Theater am Kästnerplatz

Referentin: Felicitas Becher, Theaterpädagogin überzwerg - Theater am Kästnerplatz und SdL-Coach

Wörter können verletzen. Wörter können zum Lachen bringen. Wörter können zu Tränen rühren. Sprache ist Macht! Im Land, in dem DIE GROSSE WÖRTERFABRIK aus dem Bilderbuch von Agnès de Lestrade steht, sind nur die mächtig, die Geld haben, denn dort muss man Wörter kaufen, um sie aussprechen zu können. Aber ist es das Wort allein, dass unser Herz berührt? Nein, Gestik, Mimik, Stimme – ja der ganze Körper ist Sprache.

Angebote für Pädagogen*innen im überzwerg – Theater am Kästnerplatz in der Spielzeit 2021/22

In diesem Workshop tauchen wir ein in die Welt der Worte und zwischen den Worten. Aber wir sprechen nicht nur mit dem Mund, sondern mit dem ganzen Körper.

Pädagogische Zielsetzungen:

- Vergrößerung des Wortschatzes
- Bedeutung von Worten und ihre Veränderung durch den Subtext
- Freude am körperlichen Ausdruck
- Stärkung des Ausdrucks, der Mimik und Gestik
- Sensibilisierung für Sprache, Mimik und Gestik anderer

Dieser Workshop ist eine Veranstaltung für Erwachsene mit Kindern ab 4 Jahren, die im Anschluss die überzwerg-Inszenierung DIE GROSSE WÖRTERFABRIK besuchen, und zugleich eine Fortbildung für Pädagogen*innen im Kita- und Grundschulbereich. Auch Sie sind natürlich herzlich eingeladen mit allen Teilnehmer*innen aus dem Workshop um 15:00 Uhr die Vorstellung zu besuchen. Karten bitte reservieren unter +49 (0)681-958283-0.

Wenn Sie dazu Fragen haben, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

f.becher@ueberzwerg.de /

LPM-Nr. A12.104-0912

KIRSCHROTGALAXIE (Arbeitstitel) – Stückentwicklung an einem Tag

Freitag, 01.07.2022, 09.00 – 16.00 Uhr – im überzwerg – Theater am Kästnerplatz

Referentin: Ela Otto, Theaterpädagogin überzwerg - Theater am Kästnerplatz und SdL-Coach

Meist gibt es nicht das perfekte Stück für die ganze Theater-AG oder Klasse. Es muss erst mit der Gruppe entwickelt werden. Aber wie entsteht das szenische Material? Wie werden die Bruchstücke zusammengesetzt, so dass ein dramaturgischer, roter Faden entsteht? Das Kennenlernen einer praxisnahen Herangehensweise an eine Stückentwicklung ist Ziel dieser Fortbildung. Dies geschieht in Anlehnung an die überzwerg-Stückentwicklung KIRSCHROTGALAXIE. Das erwartet Sie:

- Szenenentwicklung entlang eines Leitmotivs
- Umsetzungsmöglichkeiten ausloten
- Reflexion des Materials unter dramaturgischen Gesichtspunkten

LPM-Nr. A12.104-1012



SZENISCHES LERNEN in der Primarstufe und den Sekundarstufen

Eine Fortbildungsreihe des tpz saar am Standort Kompetenzzentrums Theaterpädagogik am überzweig – Theater am Kästnerplatz

Die Fortbildung SZENISCHES LERNEN richtet sich an Lehrkräfte der Primarstufe und Sekundarstufe I, die verstärkt theatrale Mittel in ihrem Fachunterricht einsetzen möchten. SZENISCHES LERNEN ist eine Methode, die ganzheitliche und nachhaltige Lernerfahrungen ermöglicht und in allen Fächern mit verschiedenen Unterrichtsinhalten umgesetzt werden kann. Es handelt sich um eine Methode, bei der Schülerinnen und Schüler mit allen Sinnen, handlungsorientiert und fächerübergreifend lernen können.

Die Fortbildung findet modular statt. Während der Fortbildung werden die Module auch mit Umsetzungsbeispielen aus den verschiedenen Fächern veranschaulicht. Darüber hinaus entwickeln die teilnehmenden Lehrkräfte gemeinsam Praxisbeispiele für ihren eigenen Unterricht.

Zu den einzelnen Modulen wird eine Supervision durch Frau Stürmer und Frau Otto in der Schule angeboten, um das Erlernte auch erfolgreich zu unterstützen und anwenden zu können.

Hier können sich interessierte Lehrkräfte näher informieren:

Kompetenzzentrum Theaterpädagogik des TPZ Saar, überzweig – Theater am Kästnerplatz:
 Ela Otto

e.otto@ueberzweig.de

0681 . 958283-13

Katrin Stürmer

katrin.stuermer@graf-ludwig-gemeinschaftsschule.de

Den Flyer mit allen Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:

<https://www.ueberzweig.de/szenisches-lernen-der-primarstufe-und-den-sekundarstufen>

Termine der Fortbildungsreihe SZENISCHES LERNEN - Staffel 6

Ort: überzweig - Theater am Kästnerplatz, Erich-Kästner-Platz 1, 66119 Saarbrücken

LPM-Nummer: A2.109-0101/1-7

Modul 0 - EINSTIEGSMODUL

Donnerstag, 18.11.2021 9.00 -16.00 Uhr

Was ist "Szenisches Lernen" und wie grenzt es sich vom Darstellenden Spiel ab?
 Grundkenntnisse werden kennengelernt und erprobt.

Modul 1 - ZUSAMMENSPIEL ALS GRUPPE UND KONZENTRATIONSTRAINING

Donnerstag, 27.01.2022 9.00 -16.00 Uhr

Die Teilnehmer*innen lernen in dieser Ideenschmiede für Unterrichtsabenteurer verschiedene theatrale Mittel kennen und erproben deren Einsatz im Unterricht zur Themeneröffnung.

Modul 2 – KÖRPERWAHRNEHMUNG UND BEOBACHTUNGSTRAINING

Donnerstag, 24.03.2022 9.00 -16.00 Uhr

Die Teilnehmer*innen rücken die Wahrnehmung des Körpers und seine expressive Ausdruckskraft in den Fokus. Zudem werden Reflexionstechniken im Unterricht trainiert.

Modul 3 – SPRACHE UND SPRECHHALTUNG

Donnerstag, 28.04.2022 9.00 -16.00 Uhr

Die Teilnehmer*innen trainieren und erproben verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten, schulen konstruktives Feedback und experimentieren mit theatralen Zugängen zur Sprache.

Modul 4 – IMPROVISATION ALS VORBEREITUNG AUF REALE LERN- UND LEBENSITUATIONEN

Donnerstag, 23.06.2022 9.00 -16.00 Uhr

Im Mittelpunkt stehen das Erlernen verschiedener Improvisationstechniken, die anschauliches und nachhaltiges Lernen fördern.

Modul 5 – TRANSFERMODUL I

Termin im Schuljahr 2022/23 9.00 -16.00 Uhr

Die Teilnehmer*innen entwickeln konkrete Unterrichtsentwürfe, tauschen Erfahrungen aus und entwickeln Unterrichtsideen weiter.

Modul 6 – TRANSFERMODUL II

Termin im Schuljahr 2022/23 9.00 -16.00 Uhr

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Vorstellung der Unterrichtsentwürfe und die anschließende Zertifizierung.

Die Module werden an das aktuelle Corona Infektionsgeschehen angepasst und gegebenenfalls online angeboten bzw. mit den entsprechenden Abstandsregeln und auf Distanz durchgeführt.



BERATUNG FÜR KITAS UND SCHULEN

Für Theater-AGs bieten wir Probenbesuche und Probenhilfe in der Schule und in KITAS an.

Auch zum "Theaterpädagogischen Tag", Projekttagen und anderen Aktionen rund ums Thema "Theater" kommen wir gerne zu Ihnen oder gestalten Workshops für Klassen und Gruppen. Die Themen können vielfältig sein: Von „Berufe am Theater“, über „Stimme, Ausdruck und Präsenz“ bis hin zu „Improvisation – die Kunst sich frei zu spielen“ ist vieles denkbar. Sprechen Sie uns an!

PÄDAGOGISCHER TAG AN IHRER EINRICHTUNG

1. Möglichkeit: Wir entwickeln mit Ihnen - auf der Grundlage des Szenischen Lernens - gemeinsam Projekte im Fächerverbund für Klassenstufen-Teams und geben gern kreativen Input für alle Fächer. Oder das Kollegium greift auf bereits ausgearbeitete Projekte zurück und transformiert diese für den eigenen Jahrgang um. In beiden Fällen entwirft/ erhält das Kollegium an diesem Tag konkrete Unterrichtsentwürfe. Eine vorherige Absprache mit den Vertreter*innen der Jahrgangsteams ist notwendig.

2. Möglichkeit: Sie können sich mit einem Thema Ihrer Wahl zusammen mit Ihren Kollegen*innen vertieft auseinandersetzen – bspw. Teamarbeit, emotionale und soziale Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen mit theaterpädagogischen Mitteln fördern, Sprachförderung und vieles mehr.

Sprechen Sie uns einfach an.

überzweg-STAMMTISCH FÜR PÄDAGOGEN*INNEN

Nutzen Sie unseren STAMMTISCH um sich mit uns, untereinander und mit Theaterschaffenden aus der Freien Szenen und anderen Kulturinstitutionen zu vernetzen und über Projekte auszutauschen sowie um neue kreative Inspiration zu erhalten. Mehr Informationen und die Termine finden Sie auf Seite 8.

SCHULTHEATERTAGE 2022

Voraussichtlicher Termin: 16.05.2022 bis 22.05.2022

Nach mehrjähriger Corona-Zwangspause wagen wir es AUFS NEUE die SCHULTHEATERTAGE SAAR für 2022 zu planen.

Im Rahmen der SCHULTHEATERTAGE erhalten saarländische Schultheatergruppen die Möglichkeit, Kostenproben ihrer Arbeit anderen Schülerinnen und Schülern auf den Bühnen der SPARTE 4 oder des überzbergs - Theater am Kästnerplatz zu präsentieren. Außerdem gibt es für die auftretenden Gruppen ein Rahmenprogramm mit professionell angeleiteten Workshops und Feedback-Runden. Mehr Informationen zur Anmeldung für die SCHULTHEATERTAGE 2022 werden Sie ab Oktober 2021 unter anderem auf der überzberg-Homepage unter <https://www.ueberzberg.de/schultheatertage> finden.

Die SCHULTHEATERTAGE SAAR sind eine Zusammenarbeit des Theaterpädagogischen Zentrum Saar TPZ, mit seinen Projektpartnern:

- der Beratungsstelle Schultheater am Ludwigsgymnasium Saarbrücken,
- der Beratungsstelle Theater, Oper, Tanz und Konzert am Saarländischen Staatstheater
- und dem Kompetenzzentrum Theaterpädagogik am überzberg - Theater am Kästnerplatz



AUFS NEUE gilt auch für unseren THEATERCLUB FÜR PÄDAGOGEN*INNEN den wir mit der Spielzeit 2021/22 wieder anbieten. Er bietet Erziehern*innen und Lehrern*innen die Möglichkeit zusammen mit den Theaterpädagoginnen Ela Otto und Felicitas Becher die Grundlagenarbeit des Darstellenden Spiels kennenzulernen und zu vertiefen. Wir erforschen Mittel und Methoden der Schauspielausbildung und haben gemeinsam Spaß, auf der Bühne zu stehen. Ziel ist die Freude an der Entdeckung der eigenen Kreativität und die Förderung kreativer Lernprozesse in der Gruppe. Diese gemeinsame Arbeit möchten wir mit einer kleinen Präsentation abschließen.

Der THEATERCLUB FÜR PÄDAGOGEN*INNEN wird einmal im Monat freitags von 18:00 bis 22:00 Uhr stattfinden. Zusätzlich gibt es eine Intensivwoche in den Pfingstferien, die die gemeinsame Arbeit mit einer Präsentation abrundet. Mehr Infos und die genauen Termine finden Sie auf unserer Homepage:

<https://www.ueberzberg.de/theaterclub-f-r-p-dagoginnen>

Ebenso das Anmeldeformular.

Anmeldungen nehmen wir erst wieder für die Spielzeit 2022/23 in den Wochen vor den Sommerferien 2022 an. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über unseren NEWSLETTER oder über unsere Homepage über die genaue Anmeldefrist.

Unter allen Anmeldungen vergeben wir die Plätze, in dem wir versuchen eine bunte Mischung aus Erziehern*innen und Lehrer*innen verschiedener Schulformen zusammenzustellen. Denn Diversität liegt uns am Herzen!

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen und die gemeinsame theatrale Arbeit!

tpz Saar – THEATERPÄDAGOGISCHES ZENTRUM

Seit 2016 arbeiten im Theaterpädagogischen Zentrum Saar (tpz Saar) folgende drei Kooperationspartner zusammen:

- Beratungsstelle Schultheater am Ludwigsgymnasium Saarbrücken
<http://www.tpz-saar.de/TPZ-Saar/>
- Beratungsstelle Theater, Oper, Tanz und Konzert am Saarländischen Staatstheater
<https://www.staatstheater.saarland/theater-und-schule>
- Kompetenzzentrum Theaterpädagogik am überzweig - Theater am Kästnerplatz
<https://www.ueberzweig.de/home>

Das tpz unterstützt mit einem breit gefächerten Angebot das Theaterspielen an saarländischen Schulen und fördert die Zusammenarbeit zwischen den Schulen und der Theaterszene. Das Angebot des tpz richtet sich an alle Schulformen und Altersstufen sowie an Lehrkräfte und Pädagogen*innen aller Fachbereiche, die mit ihren Schülern*innen selbst Theater spielen, einen Theaterbesuch planen und/oder den Unterricht mit Methoden des szenischen Lernens abwechslungsreicher gestalten möchten. Außerdem organisiert das tpz die SCHULTHEATERTAGE Saar.

KOOPERATIONSSCHULEN

Bereits seit einigen Jahren pflegt das überzweig spezielle Kooperationen mit verschiedenen Schulen im Saarland. Die beteiligten Schulen verpflichten sich, mit Ihren Schülern*innen regelmäßig Vorstellungen im überzweig zu besuchen. Im Gegenzug erhalten die Schulen die Möglichkeit zu kostenlosen Probenbesuchen und Theaterworkshops sowie Beratung und Unterstützung für Theaterprojekte, Theater-AG's und DS-Kurse.

Die Kooperationsschulen sind:

SBBZ Saarbrücken

Ganztagsgemeinschaftsschule Neunkirchen

Gymnasium am Schloss, Saarbrücken

Leonardo da Vinci – Schule (Gemeinschaftsschule) Riegelsberg

Christian von Mannlich-Gymnasium, Homburg

Grundschule Bergstraße/Röchlinghöhe Völklingen



ANFAHRT



Mit dem Auto

ACHTUNG!! Zufahrt über Scharnhorststraße - ins Navigationssystem oder bei der Routensuche evtl. zusätzlich "Scharnhorststraße 10" eingeben, da der "Erich-Kästner-Platz" nicht in allen Systemen verzeichnet ist.

Mit dem Bus

Saartalllinien 108, 126, 128
 Haltestelle: Schenkelberg
 Fahrplan: www.saarbahn.de

Zu Fuß

Vom DB-Ostbahnhof: ca. 20 Minuten
 Von der Saarbahnhaltestelle "Am Kieselhumes": ca. 15 Minuten

KARTENVORBESTELLUNG

Telefonisch während der Bürozeiten: Telefon +49 (0)681 . 958283-0
Montag bis Freitag 08:30 Uhr - 15:30 Uhr

Kontakt

Bei Anfragen, Beschwerden, Hinweisen und Anregungen wenden Sie sich bitte zunächst an die Verantwortliche für diese Informationsbroschüre. Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse, Ihre Anregungen und Fragen!

+49 (0)681 958283-13 | theaterpaedagogik@ueberzberg.de



Felicitas Becher
f.becher@ueberzberg.de



Mirka Borchardt
m.borchardt@ueberzberg.de



Ela Otto
e.otto@ueberzberg.de

Impressum überzberg - Theater am Kästnerplatz

KÜNSTLERISCHE LEITERIN	Stephanie Rolser
GESCHÄFTSFÜHRER	Christoph Dewes
DRAMATURGIE	Anne-Catherine Schwamborn
KÜNSTLER. BETRIEBSBÜRO	Elke Kremer
THEATERPÄDAGOGIK	Felicitas Becher, Mirka Borchardt, Ela Otto
REDAKTION	Felicitas Becher
GESTALTUNG	Felicitas Becher
FOTOS UND RECHTE	© Lilli Breininger
ERSCHEINUNGSDATUM	27.07.2021

Kopieren, um unsere Angebot in die Welt zu tragen, ist ausdrücklich erwünscht!

Angebote für Pädagogen*innen im überzberg – Theater am Kästnerplatz in der Spielzeit 2021/22